



Hygienekonzept

Die Spandauer Freiwilligenagentur, Carl-Schurz Str. 53, 13597 Berlin

Veranstaltung: Tag der offenen Tür

team@die-spandauer.de

Datum und Zeitraum der Veranstaltung: 28.04.2021, 13:00 – 20:00 Uhr

1. Kapazität:

- Die Personenanzahl ist derart zu begrenzen, dass die Besuchenden den Mindestabstand zueinander einhalten können. Es gilt hierbei, den Richtwert von 10 qm pro Besucher:in einzuhalten (<https://www.berlin.de/corona/massnahmen/abstands-und-hygieneregeln/>).
 - Flächen der Einrichtung: Großer Raum = 48qm; Vorderraum mit Küche = 35 qm
 - Es wird festgelegt, dass maximal 8 Personen gleichzeitig die Räumlichkeiten betreten. Gleichzeitig aufhalten dürfen sich maximal 3 Personen im Vorderraum und 5 im großen Raum. Im Durchgangsbereich zwischen den Räumen werden am Boden Abstandsmarkierungen vorgenommen.

2. Zentrale Schutzmaßnahmen:

- Zutritt nur bei Symptomfreiheit / keine Anzeichen einer Covid-19-Infektion.
- Kein vorheriger Kontakt zu einer Covid-19-infizierten Person.
- In den Räumlichkeiten wird ständig (auch am Sitzplatz) Mund und Nase mit medizinischen Masken bedeckt gehalten. Medizinische Masken werden bei Bedarf bereitgestellt.
- Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Personen ist verpflichtend.
- Aufenthalt in engen Bereichen bitte vermeiden.
- Die Räume sind – auch bei ungünstiger Witterung – regelmäßig durchzulüften (mind. alle 30 Minuten für fünf Minuten). Dafür Fenster, Terrassentür und Eingangstür für eine effektive Kreuzlüftung öffnen.
- Für Tisch- und Stuhlanordnungen wird die vorgegebene Abstandsregelung von 1,50 m berücksichtigt.
- Hinweis-Schilder zum Abstand einhalten sind im Eingangsbereich angebracht.

Wird gefördert
aus Mitteln des
Bezirkshaushaltes
Spandau:



BANK FÜR SOZIALWIRTSCHAFT IBAN DE17 1002 0500 0001 4080 00 | BIC BFSWDE33BER
SITZ DER STIFTUNG Berlin | Anerkennung vom 11.12.2014 | AZ 3416/1065/2 SenJus | Steuernr. 27/029/32018
VORSTANDSVORSITZENDER Norbert Prochnow | STIFTUNGSRATSVORSITZENDER Dr. Thomas Georgi





3. Hygienemaßnahmen

- Regelmäßige Handhygiene der Mitarbeitenden und Besuchenden. Dazu zählen das Händewaschen und das Desinfizieren der Hände.
- In der Einrichtung und insbesondere den Sanitärräumen, sind Gelegenheiten zur Handdesinfektion, zum Händewaschen, Seife sowie Einmaltücher in ausreichender Menge zur Verfügung zu stellen.

4. Reinigung

- Die Reinigung erfolgt nach einem Reinigungsplan für Veranstaltungen
- Sämtliche Handkontaktflächen sind vor Beginn einer Veranstaltung zu reinigen (insbesondere Türklinken, Handläufe, Tischoberflächen, etc.).
- Handkontaktflächen mit intensivem Handkontakt sind im Laufe eines Tages mehrfach zu reinigen.
- Alle Kontaktflächen, wie Stühle und Tische, werden nach jedem Gästewechsel gereinigt.

5. Gäste

- Kontaktdaten und Zeitpunkt müssen dokumentiert werden. Ausreichend desinfizierte Stifte werden jederzeit bereitstehen.
- Zu jeder Zeit darf sich jeweils nur eine Person im Eingangsbereich aufhalten.
- Um Voranmeldung wird gebeten, um größere Menschenansammlungen zu verhindern.

6. Gäste

- Die Besuchenden erhalten, nach Möglichkeit, ein Glas Cay-Tee, den sie nur außerhalb der Räumlichkeiten (im Freien) und mit einem Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen trinken dürfen.
Auf einem Tisch vor den Räumlichkeiten der Einrichtung können die leeren Gläser abgestellt werden. Dort werden sie regelmäßig entfernt und der Tisch desinfiziert.
- Die Besuchenden erhalten außerdem, nach Möglichkeit, einzeln verpackte Süßigkeiten zum Mitnehmen. Diese dürfen nicht in den Räumlichkeiten verzehrt werden.